

Kirche + mehr für das Kirchspiel Dresdner Heidebogen:
Klotzsche, Langebrück,
Medingen und Großdittmannsdorf,
Ottendorf-Okrilla,
Weixdorf mit Grünberg und Hermsdorf,
Wilschdorf-Rähnitz



miteinander im Dresdner Heidebogen

Juni und Juli 2024





Monatsspruch Juni 2024

**Mose sagte: Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu,
wie der Herr euch heute rettet!**

Exodus 14,13



Monatsspruch Juli 2024

**Du sollst dich nicht
der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

Exodus 23,2



Liebe Leserin, lieber Leser,
 »sapere aude!« – »trau' dich, selbst zu denken!«, dieser Wahlspruch der europäischen Aufklärung stammt vom berühmten Königsberger Philosophen Immanuel Kant. Dieses Jahr feiern wir seinen 300. Geburtstag.

Lange haben sich die Kirchen schwer getan mit der Aufklärung. Heute aber würde bei uns wohl kaum noch jemand die Meinung vertreten, dass Glauben und Denken unvereinbar seien – im Gegenteil! Das Nachdenken – das gemeinsame Nachdenken besonders – hilft uns, im Glauben zu wachsen, erwachsen und mündig zu werden im Vertrauen auf Gottes Verheißungen.

Ähnlich ist es mit unserem demokratischen Gemeinwesen. Zwar lässt es sich wohl schwerlich direkt aus der Bibel ableiten, seine grundsätzlichen Werte aber, wie die bedingungslose Würde jedes Menschen oder auch das Recht, für seine Meinung nicht rundweg verurteilt zu werden, die finden sich dort.

Für beide – Demokratie und Aufklärung – ist es unabdingbar, im freien Diskurs Argumente auszutauschen. Wie anders sollten sonst vernünftig begründbare Entscheidungen gefällt, Kompromisse gefunden werden?

Leider steht es nicht gut um die freie Debatte in unserer Gesellschaft. Schnell ist das Gegenüber mit der moralischen Keule als zweifelhaft gebrandmarkt, während man sich selber zum leuchtenden Vorbild proklamiert. Ob in der Auseinandersetzung über verhältnismäßige Corona-Maßnahmen, über Waffen für die Ukraine oder das angemessene Verhalten im Israel-Palästina-Konflikt – schnell gibt es eine »richtige« und eine »falsche« Seite. Wer nicht auf der »richtigen« Seite steht, ist dann wahlweise Verschwörungstheoretiker, Putin-Versteher, Lum-

pen-Pazifist oder überhaupt einfach »rechts«... Das ist schlimm, denn damit haben die leichten Spiel, die wirklich denken, dass nicht alle Menschen grundsätzlich die gleichen Rechte haben sollten, die am Blut festmachen wollen, wer hier überhaupt leben darf, und die für ihre Gegner nichts als Verachtung und Hass übrig haben. Allesamt Einstellungen, die wohl schwerlich mit christlichem Glauben vereinbar sind.

Der demokratische Wettkampf der Argumente ist mühsam und langwierig. Und: Kompromisse sind nicht faul, man könnte sie sogar als Ausdruck des höchsten Gebotes sehen, das uns gegeben ist: »Liebe Gott, und liebe deinen Nächsten, wie dich selbst«.

Der Monatsspruch für den Juli, **»Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist«**, stammt aus dem Gesetzbuch des Volkes Israel. Er erinnert mich an die Wurzeln unserer Kultur und weist auf ein Problem hin: Der Diskurs, die Debatte ist leider nur in

der Theorie wirklich frei und gleich. Oft liegt die Macht (und damit die Deutungshoheit) doch auf einer Seite und setzt sich durch, ohne eigentlich die besseren Argumente zu haben. Für diesen Fall – und das hat auch Kant so gesehen – ist es das eigene Gewissen, welches Gott und seine Wahrheit im Blick hat, das mir signalisiert, woran ich mich nun zu halten habe.

Der Monatsspruch weist uns darauf hin, dass es nicht genügt, einer Mehrheitsmeinung hinterherzulaufen, wir müssen uns schon trauen, selbst zu denken und uns ein eigenes Urteil zu bilden, was Recht ist und was Unrecht. Möge uns Gott dabei beistehen!

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen und ein gutes Gewissen bei Ihren Wahlentscheidungen, herzlich,

Ihr Pfarrer Sebastian Schade





Juni 2024

Sonntag, 2. Juni | 1. Sonntag nach Trinitatis

Medingen	9.30 Uhr	Posaunengottesdienst zur Jahreslosung	
Weixdorf	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Ehrenamtsdank 🇪🇺 🇩🇪	Pfarrerinnen Rau
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche 🇪🇺	Pfarrerinnen Lentz
		mit Kantorei	
Ottendorf-Okrilla	10.00 Uhr	Familiengottesdienst 🇪🇺	Gemeindepädagogin Anhut
		mit anschließendem Gemeindefest und	
	16.00 Uhr	Gospelkonzert	
Rähnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst 🇪🇺	Pfarrer Schade
Langebrück	17.00 Uhr	Gottesdienst 🇩🇪	Prädikantin Zieschang
Landeskollekte: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit - Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus			

Freitag, 7. Juni

Langebrück	10.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenpflegeheim	Pfarrerinnen Rau
Grünberg	19.30 Uhr	Andacht	

Sonntag, 9. Juni | 2. Sonntag nach Trinitatis

Großdittmannsdorf	9.00 Uhr	Gottesdienst 🇩🇪	Pfarrerinnen Lentz
Weixdorf	9.30 Uhr	Bläsergottesdienst 🇪🇺	
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Alten Kirche 🇪🇺	Pfarrer i.R. Hecker
		Senioren singen	
Ottendorf-Okrilla	10.30 Uhr	Gottesdienst 🇪🇺 🇩🇪	Pfarrerinnen Lentz
Langebrück	14.30 Uhr	Familiengottesdienst 🇪🇺	Pfarrerinnen Rau
		mit Taufgedächtnis, anschließend Gemeindefest	
Wilschdorf	15.00 Uhr	SonntagsKaffee am Backofen	

Sonntag, 16. Juni | 3. Sonntag nach Trinitatis

Rähnitz	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schade
Ottendorf-Okrilla	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufgedächtnis 🇩🇪 🇪🇺 🇩🇪	Prädikant Pecking
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche 🇩🇪	Sup. i.R. Hesse
Langebrück	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ortsfest am Bürgerhaus 🇪🇺	Pfarrerinnen Rau
Medingen	10.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schade
Landeskollekte: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit			



Juni 2024

Sonntag, 23. Juni | 4. Sonntag nach Trinitatis

Grünberg	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation  	<i>PfarrerIn Rau</i>
Langebrück	9.30 Uhr	Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft 	
Ottendorf-Okrilla	9.30 Uhr	Gottesdienst  	<i>Frau Fiedler</i>
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Alten Kirche 	<i>Pfarrer i.R. Hecker</i>
Großdittmannsdorf	10.30 Uhr	Gottesdienst	<i>Vikarin Hernández</i>

Montag, 24. Juni | Johannistag

Großdittmannsdorf	17.30 Uhr	Bläserandacht auf dem Friedhof	
Klotzsche	18.00 Uhr	Andacht mit Posaunenchor auf dem Neuen Friedhof	
Medingen	18.30 Uhr	Bläserandacht auf dem Friedhof	
Grünberg	19.30 Uhr	Andacht	<i>Pfarrer i.R. Hecker</i>

Freitag, 28. Juni

Langebrück	19.30 Uhr	Taizé-Abendgebet	
------------	-----------	------------------	--

Sonntag, 30. Juni | 5. Sonntag nach Trinitatis

Medingen	9.00 Uhr	Gottesdienst	<i>Superintendent i.R. Hesse</i>
Langebrück	9.30 Uhr	Gottesdienst    mit Jubelkonfirmation	<i>PfarrerIn Rau</i>
Ottendorf-Okrilla	9.30 Uhr	Gottesdienst   	<i>Pfarrer i.R. Urban</i>
Weixdorf	9.30 Uhr	Familiengottesdienst im Pfarrgarten	<i>Gemeindepäd. Gruss</i>
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	<i>Prädikantin Riedel</i>
Wilschdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Dorffest	<i>Pfarrer Schade</i>

Landeskollekte: Arbeitslosenarbeit



- Abendmahl



- Taufe



- Parallel zum Gottesdienst findet Kindergottesdienst statt.



- Kirchencafé



Juli 2024

Freitag, 5. Juli

Grünberg 19.30 Uhr Andacht

Sonntag, 7. Juli | 6. Sonntag nach Trinitatis

Großdittmannsdorf 9.30 Uhr Gottesdienst *Prädikant Gamer*

Grünberg 9.30 Uhr Gottesdienst   *Superintendent i.R. Hesse*

Klotzsche 10.00 Uhr Gottesdienst in der Alten Kirche *Pfarrer i.R. Hecker*

Ottendorf-Okrilla 10.00 Uhr Einladung zum Gottesdienst in die
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Bahnhofstr.

Sonntag, 14. Juli | 7. Sonntag nach Trinitatis

Langebrück 9.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von der
Landeskirchlichen Gemeinschaft 

Medingen 9.30 Uhr Gottesdienst *Prädikant Schwinger*

Ottendorf-Okrilla 9.30 Uhr Gottesdienst    *Pfarrerinnen Rau*

Klotzsche 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche *Prädikantin Riedel*

Landeskollekte: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (inkl. Anteile für
EKD-Stiftungen KiBa und Orgelklang)

Freitag, 19. Juli

Langebrück 10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenpflegeheim *Pfarrerinnen Rau*

Sonntag, 21. Juli | 8. Sonntag nach Trinitatis

Hermisdorf 9.00 Uhr Gottesdienst *Pfarrerinnen Rau*

Langebrück 9.30 Uhr kleiner Pilger-Gottesdienst
(Treffpunkt an der Kirche) *Team*

Ottendorf-Okrilla 9.30 Uhr Gottesdienst   *Prädikant Schwinger*

Klotzsche 10.00 Uhr Gottesdienst in der Alten Kirche  *Pfarrerinnen Lentz*

Rähnitz 10.00 Uhr Gottesdienst *Prädikantin Zieschang*

Großdittmannsdorf 10.30 Uhr Gottesdienst *Pfarrerinnen Rau*

Freitag, 26. Juli

Langebrück 19.30 Uhr Taizé-Abendgebet

Sonntag, 28. Juli | 9. Sonntag nach Trinitatis

Medingen 9.00 Uhr Gottesdienst  *Pfarrer i.R. Hesse*

Langebrück 9.30 Uhr Gottesdienst   *Pfarrerinnen Rau*

Ottendorf-Okrilla 9.30 Uhr Gottesdienst    *Superintendent i.R. Müller*

Klotzsche 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche  *Pfarrerinnen Lentz*



3./4. August 2024

Samstag, 3. August

Langebrück 18.30 Uhr Segnungsgottesdienst

Team

Sonntag, 4. August | 10. Sonntag nach Trinitatis

Großdittmannsdorf 9.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Schade

Ottendorf-Okrilla 9.30 Uhr Gottesdienst mit

Superintendent Nollau

Prädikanteneinführung Petra Fiedler  

Klotzsche 10.00 Uhr Gottesdienst in der Alten Kirche

Pfarrerinnen Lentz

Langebrück 11.00 Uhr Schulanfängergottesdienst
mit Taufgedächtnis

Pfarrerinnen Rau

Weixdorf 14.30 Uhr Schulanfängergottesdienst im Pfarrgarten *Pfarrerinnen Rau*

Landeskollekte: Evangelische Schulen





Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!

»Und er legte ihnen die Hände auf ...«

Die schützende, tröstende, heilmachende Kraft Gottes dürfen wir in Segnung und Salbung als persönliche Zuwendung erfahren. Persönlich wahrgenommen und angesprochen werden, die Hände aufgelegt bekommen - dafür laden wir Sie zum Segnungsgottesdienst ein.

Wir feiern den Gottesdienst am Sonnabend, 3. August, um 18.30 Uhr in der Langebrücker Kirche.

Alle sind eingeladen!

Ihre

Vikarin Hannah Hernández, Rüdiger Reitz,
Hanna Zieschang



Motorradfahrer-Gottesdienst



Radeburger Marktplatz • Predigt von Bikepastor Roberto Jahn • Musikband 'Mission X'
Veranstalter: CMS - Christliche Motorradfahrer Sachsen e.V.
www.bikerpost.de



Bericht aus dem Kirchenvorstand (KV)

- Der Ausfall von Herrn Pfarrer Windisch (siehe Gemeindebrief April/Mai auf Seite 9) betrifft unter anderem auch die Vertretung des Kirchenvorstands gegenüber dem Kindergarten. Der KV hat im März Herrn David Wegner damit beauftragt, die tägliche Verbindung zur Leitung und zum Hausmeister zu halten. Oliver Mäser wurde damit betraut, bis auf weiteres den KV in Personalangelegenheiten des Kindergartens zu repräsentieren.

- Das Kirchspiel hat auf Anregung der Kirchgemeindevertretung Klotzsche einen Stellplatz am Gemeindezentrum Alte Post (GAP) in Klotzsche an »teilAuto« vermietet – als Beitrag für eine nachhaltige Mobilität.

- Der Bauausschuss hat eine Liste aller anstehenden Baumaßnahmen im Kirchspiel erstellt, die im Finanzausschuss und anschließend im Kirchenvorstand beraten wurde. Deutlich wurde, dass nicht alle wünschenswerten Baumaßnahmen auch durchführbar sind. Mittel wurden zunächst freigegeben für die Planung der Baumaßnahmen an den Pfarrhäusern Wilschdorf und Klotzsche sowie für die Planung der Fassadensanierung am Gemeindezentrum in Ottendorf-Okrilla.

- Für die Konfiarbeit ab Sommer 2024 wurde gemeinsam mit dem Kirchspiel Radeberger Land ein neuer Ansatz überlegt. Dieser wird nun zunächst in den Kirchgemeindevertretungen weiterberaten und anschließend noch einmal im Kirchenvorstand diskutiert.

- Für den Zusammenschluss der beiden Kirchspiele Dresdner Heidebogen und Radeberger Land wurde nun endlich vom Regionalkirchenamt die angefragte Rückmeldung zum Vereinbarungsentwurf gegeben. Die Strukturgruppe aus den beiden Kirchspielen wird hierüber weiter beraten.

Mit dem Zusammenschluss werden auch die Seelsorgebezirke neu aufgeteilt. Die ersten Überlegungen von Pfarrerin Rau, Pfarrer Schreiner (Radeberger Land) und Pfarrer Schade wurden dem Kirchenvorstand vorgestellt und dort beraten.



- Personal- und Grundstücksthemen beschäftigen den Kirchenvorstand in jeder Sitzung. Bei den Grundstücken gab es eine erfreuliche Meldung aus

Ottendorf-Okrilla: dort sind Baugrundstücke auf der Lomnitzer Straße abzugeben. Die Informationen wurden über den Internetauftritt der Kirchgemeinde veröffentlicht.

- Die nächsten Sitzungen sind für den 12. Juni und nach den Sommerferien am 15.8. geplant. Bitte nehmen Sie die Arbeit des KV, seiner Ausschüsse und der Kirchgemeindevertretungen in Ihr Gebet mit auf.

Kirchspiel-Gemeindebrief

Wir freuen uns auch weiterhin über Ihre Rückmeldungen und Anregungen an miteinander@kirchspiel-heidebogen.de. Gerne können Sie auch Themen vorschlagen, über die Sie gerne lesen würden.



Nachgefragt bei Ingo Kuntzsch

Was hast Du für Aufgaben im Kirchspiel?

Streng genommen bin ich »nur« im Kirchenvorstand und Bauausschuss des Kirchspieles tätig. Da für mich das Kirchspiel kein abstraktes Gebilde ist, sondern sich in den einzelnen Kirchgemeinden entfaltet, ist eigentlich mein gesamtes Ehrenamt im Kirchspiel angesiedelt: Mitarbeit in der KGV Wilschdorf-Rähnitz, seit immerhin 10 Jahren auch deren Vorsitzender. Dann singe ich gern im Christophorus-Chor und spiele den Bass in der Christophorus-Band.

Also auf einen Nenner gebracht: Orga und Musik.

Was ist Dein Herzensanliegen für das Kirchspiel?

Menschen aller Alters- und Einkommensklassen begegnen sich auf Augenhöhe und gestalten etwas miteinander, das größer ist als die Summe aller Einzelteile. Es steht der Glaube an unseren großen Gott im Vordergrund und wie ER in unserem Leben erkennbar wird. Das alles ist eine freudige Angelegenheit mit viel Musik und Gemeinschaft.

Deine schönste Erfahrung im Kirchspiel ist ...

... insgesamt die Vielfalt unserer Gottesdienste und Veranstaltungen: vom klassisch-liturgischen Gottesdienst bis hin zu freien Formen mit viel Lobpreis, von Bach-Chören bis zum Gospelkonzert, Tanzkreis, Kinderkirche, Backoffenfest usw.

Das Kirchspiel funktioniert, wenn ...

... es den Einzelgemeinden gut geht und jede/r sein Potential entfalten kann. Ehrenamtliche

sollten dabei nicht überlastet werden.

Was würdest Du im Kirchspiel ändern, wenn Du einen Wunsch frei hättest?

Alle Gebäude sind auf einen Schlag saniert und zielgenau umgestaltet. Somit bieten sie unendliche Möglichkeiten für die unterschiedlichen Nutzungs- und Begegnungsformate.

Falls das zu viel verlangt ist, bringe ich meinen Wunsch auf eine einfache Formel: weniger Verwaltung, mehr »Party«!



Wie geht es weiter mit dem Kirchspiel?

Ja, ganz einfach: Es wird größer. Ab 2025 fusionieren wir mit dem Kirchspiel »Radeberger Land«. Die Vorstellung von fast 10.000 Gemeindegliedern im neuen Kirchspiel klingt natürlich erst einmal befremdlich und anonym. Aber auch hier gilt: Wenn man sich persönlich kennenlernt, lösen sich Vor-

behalte in Luft auf. Ich habe den Eindruck, alle gehen zusammen in dieselbe Richtung. Auch wenn weitere Stellenkürzungen im Raum stehen, können wir aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre optimistisch sein: Es wurden Spendengelder in erheblichem Ausmaß für die stellenmäßige Aufstockung unserer Mitarbeiter/-innen gesammelt und wir können für eine Übergangszeit einen Finanzfond der Landeskirche »anzapfen«.

Möchtest Du noch etwas ergänzen?

Ja, aber wenn ich einmal anfangen würde, würde der Platz nicht ausreichen :-)

WÄ MENSCHENWÜRDE HIL NÄCHSTENLIEBE EN ZUSAMMENHALT



**EUROPAWAHL
KOMMUNALWAHL
LANDTAGSWAHL
2024**

Ein Anliegen der evangelischen und
katholischen Kirche in Sachsen

WWW.FUER-ALLE.INFO



Morgen-Meditation mittwochs, 7.00 bis 7.30 Uhr

Die Meditation im GAP in Klotzsche, Gertrud-Caspari-Straße 10, dauert etwa eine halbe Stunde. Den Kern bilden 15 Minuten Sitzen in der Stille, eingerahmt von einer Körperübung, einer kurzen Lesung mit Hinführung zur Stille und einem Gebet.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an alle Menschen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer möchte, kann sein eigenes Meditationskissen oder -bänkchen mitbringen.



Die Morgenmeditation findet am 5.6. und am 19.6. statt. Nach den Sommerferien geht es am 14.8. weiter, jeweils von 7.00 Uhr bis 7.30 Uhr. Alle

Termine unter: www.kirchspiel-heidebogen.de/angebote/meditation

Meike Griese-Storck, Meditationskursleiterin in Ausbildung (Geistliches Zentrum Schwanberg), Tel.: 01522-8631495

Samuel Harfst am 9. Juni in Ottendorf-Okrilla

Am Sonntag, dem 9. Juni, wird herzlich eingeladen zu einem Konzert mit Samuel Harfst in der Ev.-Luth. Kirche Ottendorf-Okrilla.

Beginn ist 17 Uhr,
Einlass ab 16.30 Uhr.

Karten sind im Vorverkauf zu 15 € im Pfarrbüro Ottendorf-Okrilla sowie in der Schreibwaren- und Buchhandlung Mükado in Ottendorf-Okrilla und Weixdorf erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt 17 €.

Auch eine Online-Bestellung ist über www.eventim.de oder www.samuelharfst.de möglich.



Kammerorchester Dresden

Herzliche Einladung zum Sommerkonzert mit dem Kammerorchester ohne Dirigenten Dresden e.V. am Sonnabend, dem 15. Juni 2024 um 16.00 Uhr in der Christuskirche. In unseren diesjährigen Sommerkonzerten erklingen Werke von J. S. Bach, W. A. Mozart, M. Bruch und B. Brydern. Als Solist ist Olaf Spies (Violine) zu hören. Der Eintritt ist frei, wir bitten aber am Ausgang um eine Spende zur Deckung unserer Kosten sowie für unsere Japanreise.

Benefizkonzert Ensemble Felix



Am 10. August um 19.30 Uhr lädt der Kirchbauverein Weixdorf zu einem a-cappella-Konzert mit dem »Ensemble Felix« in die Christuskirche ein.

Mit ihrem Programm »Zurück zu den Wurzeln« wagen die fünf Männer einen doppelten Blick zurück: Einerseits wird mit dem Programm der wegweisenden Herausgabe des ersten evangelischen Gesangbuchs von

Johann Walter vor 500 Jahren in Torgau gedacht. Was fand den Weg in diese Sammlung und wie wurde gesungen? Lässt sich dies mit fünf Männerstimmen darstellen? Innerhalb dieses einen Schwerpunkts kommen nicht nur Luthers Zeitgenossen in Nähe und Ferne zu Wort, sondern es erklingt auch die einzig erhaltene Motette des Reformators selbst. Einen guten Kontrast dazu bietet der zweite Teil des Programms, denn 2024 blickt das Quintett auf inzwischen 10 Jahre gemeinsames Musizieren zurück und wird seine Lieblingsstücke aus verschiedenen Stilepochen zu Gehör bringen.

Jakob Döring – Tenor Tommy Schab – Bariton

Michael Meißner – Tenor Andreas Conrad – Bass

Martin Schmidt – Tenor

Weitere Informationen unter: www.ensemble-felix.de

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Spenden für den Kirchbauverein Weixdorf e.V.



Chorprojekt im August und September

Wer bei dem Konzert am 29. September in der Christuskirche mitsingen möchte, kann sich noch bis zum 15. Juli bei mir melden. Vor allem in den Männerstimmen gibt es noch freie Plätze. Unter anderem erklingt der 150. Psalm von César Franck und das Te Deum von Otto Olsson. Voraussetzung ist Chorerfahrung und die Teilnahme an den Proben 13.8.-24.9. jeweils dienstags 19.30 Uhr sowie an den Probentagen 21.9. (ganztätig) und 28.9. (vormittags). Auf Wunsch können Sie vorab die Noten zum Üben bekommen.

Über rege Teilnahme freut sich Ihr Kantor Jörg Petzold
joerg.petzold@evlks.de, Tel. 0351-88920013

VORSCHAU: Gospelchor-Projekt im Oktober

Wer Lust auf Gospelmusik hat und gern mal selber mitsingen möchte, sollte sich den 25.-27.10.2024 freihalten. An diesem Wochenende findet das Gospelchor-Projekt unseres Kirchspiels statt. Den Abschluss bilden die Auftritte im Gottesdienst am 27.10. in Klotzsche und am 3.11. beim Kirchspiel-Gottesdienst in Ottendorf-Okrilla. Weitere Informationen folgen.

Kurrenderüstzeit in Chemnitz

Bereits zum dritten Mal wurde im Kirchspiel eine Kurrende-Rüstzeit durchgeführt. In diesem Jahr wurde das Musical Daniel einstudiert und in Gottesdiensten in Klotzsche und Langebrück aufgeführt.

Herzlichen Dank an alle Ehrenamtlichen und Sänger und Sängerinnen!





Zum Vormerken: 150 Jahre Diakonie Dresden

Die Diakonie Dresden feiert am **23.8.2024** ihr 150-jähriges Jubiläum mit einem öffentlichen Gottesdienst um 14:00 Uhr in der Frauenkirche. Anschließend gibt es ab 15:30 Uhr auf dem Neumarkt ein »Fest für alle« mit Bühnenprogramm, Infoständen und Mitmachangeboten.



*Musik,
Kaffee
und
Kuchen*



**6./13. Juni & 8./15. August
im Pastor-Roller-Garten Weixdorf**

15:30 - 17:30 Uhr

Weitere Informationen auf Seite 39 oder
unter: www.kirchbauverein-weixdorf.de

Freie Plätze in der Kita Schwalbennest in Hermsdorf



FREIE PLÄTZE IM SCHWALBENNEST

Die Kita Schwalbennest hat ab sofort noch freie Plätze in der Kita und der Krippe!

Wir laden Sie herzlich ein, auf unserer Website zu stöbern.

Weiterhin können Sie bei der

Einrichtungsleitung Frau Menzel unter den angegebenen Kontaktdaten einen Besichtigungstermin

vereinbaren und die Einrichtung persönlich kennenlernen. Auch Kinder aus den Nachbarkommunen sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Trägerverein Startblock e.V., Kita Schwalbennest, Nordstraße 10, 01458 Ottendorf-Okrilla
Telefon: 035205/479494, info@kita-schwalbennest.org, www.kita-schwalbennests.org





Wanderwochenende für Frauen

Vom 6. bis 8. September findet das jährliche Frauen-Wanderwochenende in der Familienbildungsstätte Naundorf statt.

Das Wochenende ist der Beginn einer neuen Reihe von Glaubensgesprächen in unseren Gemeinderäumen.

Anmeldung und nähere Informationen ab 1. Juni auf kirchgemeinde-klotzsche.de oder über Claudia Hanke: Tel. 01525-2155754, ClaudiaHanke@gmx.net.

Wer das Wochenende und das Konzept der neuen Glaubensabende mit bedenken möchte, ist herzlich am Mittwoch, dem 5. Juni, 19.30 Uhr ins GAP eingeladen.

Erntekränze binden

Zum Erntedankfest gehören Erntekränze. Sie schmücken unsere Kirchen, aber auch das eigene Zuhause. Aber wie werden solche Erntekränze gebunden? Die sächsischen Landfrauen wissen es und geben ihre Erfahrungen gern weiter.

Am Freitag, den 20. September findet im Gemeindehaus Alte Post von 16 bis 18 Uhr ein Seminar zum Erntekranzbinden statt.

Sie sind herzlich eingeladen. Bitte bringen Sie Naturmaterial mit, also Blumen, Buchsbaum, Wiesenrandblumen, Getreide usw.

Auch die Landfrauen werden Material beisteuern und bitten dafür im Rahmen der Veranstaltung um eine Spende.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 10. September für das Seminar an, entweder per Telefon: 0351 - 880 51 73 oder per Email: kg.dd_klotzsche@evlks.de

Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf 20 begrenzt.



Unser Kirchenchor sucht Tenöre!

Die Kantorei Klotzsche benötigt dringend Verstärkung im Tenor. Wir würden gern auch in Zukunft vierstimmig singen und hin und wieder größere Werke, wie das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, zur Aufführung bringen. Dafür braucht es aber auch die hohen Männerstimmen. Wer also Lust hat, in einer fröhlichen und aufgeschlossenen Gruppe mitzusingen, ist herzlich willkommen.

P.S. Auch alle anderen Stimmgruppen freuen sich über neue Mitsänger!

Offene Gemeindekreise im Gemeindehaus Alte Post

Gospelchor

Montag 18.00-19.30 Uhr Kontakt: Jörg Petzold - 0351/88 92 00 13
Sommerpause vom 17. Juni bis 12. August

Literaturkreis

Donnerstag, 29.8. 19.00 Uhr
Thema: Biographien
Kontakt: Petra Schweizer-Strobel - 0157/39 26 44 06
kontakt-literatur@kirchgemeinde-klotzsche.de

Morgen-Meditation

Mittwoch, 7.00-7.30 Uhr 05.06. | 19.06.
Kontakt: Maike Griese-Stork - 01522/8631495

60+ offenes Angebot für alle Interessierten

Montag, 5.6. 14.00 Uhr
»Mit Herz und Mund« 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Montag, 3.7. 14.00 Uhr
Kleine Heidewanderung mit selbst mitgebrachtem Picknick - R. Liebscher
Kontakt: Nadja Grätsch - 0351/880 17 70

Seniorenkreis

Mittwoch, 12.6. 14.00 Uhr
Gutes Hören in der Christuskirche. Wir treffen uns in der Kirche und probieren, wo denn hörtechnisch die allerbesten Plätze sind.

Mittwoch, 10.7. 14.00 Uhr
Fröhlich sei der Kaffee-Klatsch. Wir treffen uns und erzählen von den schönsten Katastrophen bei Tisch.
Kontakt: Nadja Grätsch - 0351/880 17 70

Wanderkreis

Donnerstag, 20.6. 9.30 Uhr
Hst. Linie 7 - Zur Neuen Brücke - Wanderung durch die Dresdner Heide zum Pfeilhaus, ca. 10 km, Rucksackverpflegung

Donnerstag, 18.7. ab 15.30 Uhr
Sommerfest - Am Steinacker 61a
Vor 20 Jahren wurde zum ersten Mal gewandert!
Kontakt: Gisela und Rainer Liebscher - 0351/890 08 66



Rückblick auf den Weltgebetstag 2024 aus Palästina „...durch das Band des Friedens“ – gefeiert in der Langebrücker Kirche

Ein Team von sieben Frauen unserer Kirchengemeinde bereitete in zwei Vorbereitungstreffen sensibel und mit ernsthaften Diskussionen rund um das Thema Palästina unseren Weltgebetstag in Langebrück vor. Die Wahl auf Palästina als WGT- Land war schon vor vielen Jahren durch ein internationales Komitee gefallen und die Vorarbeiten dazu waren weit vor dem 7. Oktober 2023 abgeschlossen. Durch den schrecklichen und scharf zu verurteilenden Terrorangriff der Hamas hat das deutsche Komitee behutsam und verantwortungsvoll die Gottesdienstordnung kontextualisiert. Wichtig war: Die Stimmen der christlichen Palästinenserinnen hörbar zu machen und von ihrem Glauben, ihrem Alltag und ihrer Friedensehnsucht zu erzählen.

»Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.« (Eph 4,3)

Wir haben gemeinsam einen Gottesdienst gefeiert, unterstützt vom Kreuz&-Quer-Chor aus Weixdorf und dem Langebrücker Kirchenchor, die mit uns die wunderbaren Lieder und Friedensrufe gesungen haben. Es gab eine tolle Einführung über das Land, eingebettet in die Jahrhunderte alte und auch die aktuelle Geschichte dieses Landes. Durch drei Anspiele konnten wir die Stimmen der betroffenen Frauen hörbar und nachvollziehbar machen. Wir haben gemeinsam dafür gebetet, uns vorurteilslos zuzuhören - »Ertragt euch gegenseitig in Liebe« - und dafür, dass wir uns für eine fried-



volle Grundhaltung einsetzen. Gemeinsam haben wir deshalb ein Band des Friedens geknüpft und nachdenklich geschwiegen. Im Anschluss an den Gottesdienst haben wir aufgrund der Situation im Gazastreifen auf ein üppiges Essen verzichtet und uns bei Fladenbrot, Oliven, Tee und Wasser miteinander zum Thema ausgetauscht und viele nachdenkliche Stimmen gehört. Für uns als Vorbereitungsteam war es dieses Jahr ein ganz besonderer Gottesdienst. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die diesen Gottesdienst auf ganz verschiedene Weise mitgestaltet und unterstützt haben.

A. Kretschmann

Gebet des palästinensischen Weltgebetstagskomitees vom 19.02.2024

In dieser Zeit des Krieges beten wir um die Heilung der Herzen und die Wiederherstellung des Friedens.

Möge Mitgefühl Hass besiegen und möge das Leid all derer gelindert werden, die vom Krieg betroffen sind.

Wir beten für alle Familien, die Mitglieder verloren haben, für die Entführten, die Vermissten und alle, die noch unter Trümmern liegen.

Möge Gottes Geist ihnen Geduld und Kraft schenken, während sie darauf warten, wieder zusammen sein zu können.

Herr Jesus, wir beten für das Ende aller Kriege, besonders in dem Land, das du Heimat genannt hast.

Du bist unser Erlöser, der uns die wahre Bedeutung des Friedens gelehrt hat. Führe uns und gib uns Kraft, Frieden in unserem Alltag zu leben.

Amen.

(Der Gebetstext wurde leicht gekürzt.)



Bild: Pixabay, congerdesign

Bericht von Palmsonntag - ein Tag des Jubelns zu Beginn der Karwoche



Zu Palmsonntag feiern wir, dass die Menschen Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem zugejubelt haben: Hosianna, dem Sohne Davids, gelobt sei, der da kommt. »Hosianna«, das bedeutet so viel wie »Herr, hilf« oder »Herr, rette«. Ja, auf dem Esel ritt der Retter für uns Menschen und für unsere ganze Welt.

Aber: Die Hände, die dort gerade noch Palmzweige geschwungen und damit seinen Weg geschmückt haben, ballten sich schon bald zu Fäusten. Dem »Hosianna« folgte wenige Tage später das »Kreuzige ihn«.

In unserem Gesprächsgottesdienst in Langebrück haben auch wir Palmblätter auf Jesu Weg ausgelegt, auf den Weg, der ihn zum Kreuz geführt hat. Darauf konnte jeder aufschreiben, was er Jesus mit auf diesen Weg geben wollte, wofür er oder sie Jesus das Hosianna, »Jesus hilf«, »Jesus rette«, zurufen wollte: den eigenen Kummer, Wünsche für nahe-

stehende Menschen, Anliegen, die die ganze Welt betreffen. Anschließend haben wir uns in Gruppen aufgeteilt, um in kleinerem Kreis zum Predigttext des Sonntags, dem sogenannten »Christushymnus« (Philipper 2, 5-11), ins Gespräch zu kommen. Dieser Text hat uns erneut ins Nachdenken gebracht: Gott führte seinen Sohn durch die Tiefe des Leidens und Sterbens, um uns Menschen ganz nahe zu sein. Wir erleben es ja selbst, dass kein Mensch ohne Leiden durchs Leben kommt. Und wie reagieren wir dann? Jubeln wir Jesus zu »Hosianna, rette uns« oder wenden wir uns enttäuscht ab, wenn uns das Leben durch Jammertäler und Trauerzeiten führt? Das Gespräch hat uns geholfen zu verstehen, dass das Eintauchen in Jesu Leidensgeschichte uns helfen kann, das eigene unvermeidbare und unüberwindbare Leiden anzunehmen.

Hanna Zieschang

Herzliche Einladung zum Sommerfest der Kirchgemeinde Langebrück

Wir beginnen unser Sommerfest am **9. Juni um 14.30 Uhr** mit einem **Familiengottesdienst** in unserer Kirche.

Anschließend können Sie bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch kommen. Wir bitten, etwas für das Kuchenbuffet sowie eigenes Geschirr mitzubringen.

Um 17 Uhr sind alle herzlich eingeladen zu einem hochmusikalischen Spektakel zum Hören, Sehen und Mitmachen in der Kirche: **Bolschoi Bambule - „die verrückte Küche“**. Frank



Fröhlich und Jörg Ritter spielen ein witziges Konzert, in dessen Programm es unter anderem den Pflaumenmusblues, den Topfdeckeltango und den Rock'n Rollmops gibt. Sie werden die vielfältigen musikalischen und klanglichen Möglichkeiten des Küchen-Instrumentariums und der akustischen Gitarre mit Temperament und Spielfreude vorführen. Dabei dürfen die Kinder mitmachen und ihre Bolschoi Bambule gestalten.

Einladung zur Gemeindeversammlung am 30.6.

Sie sind herzlich zur Gemeindeversammlung in der Kirche **am 30.6. im Anschluss an den Gottesdienst um 9.30 Uhr** eingeladen. Themen werden sein:

- Unser Kirchspiel vergrößert sich - Informationen zur Vereinigung des Kirchspiels Dresdner Heidebogen mit dem Kirchspiel

Radeberger Land. Was bedeutet das für unsere Ortsgemeinde?

- Überlegungen der Kirchgemeindevertretung zu den Entwicklungen in unserer Gemeinde.

Wir wollen dazu gerne mit Ihnen/ mit euch ins Gespräch kommen!





Gemeindekreise in Langebrück

Kirchenmusik

Posaunenchor: montags, um 19.00 Uhr

Hartwig Reichel, Tel.: 035201/70175

Kurrende*: dienstags, um 16.00 Uhr

Johann Weinberger, johann.weinberger@evlks.de

Chor: dienstags, 19.30 Uhr

Johann Weinberger, johann.weinberger@evlks.de



Gesprächskreise

Bibelcafé „Ruhepol“: Montag, 10.6. und 29.7. (gemeinsam mit Weixdorf), um 14.30 Uhr

PfarrerIn Christiane Rau, 035201/70876

Offene Bibelstunde: am zweiten und vierten Mittwoch des Monats, 12.6., 26.6., 10.7. und 24.7., jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Gudrun und Karl Wilhelm Geck, Tel.: 035201/70482

In unserer Kirchengemeinde treffen sich vier **Hauskreise** regelmäßig, um gemeinsam über Gottes Wort nachzudenken. Die Ausrichtungen der Kreise und ihre Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter

<http://www.kirche-langebrück.de/angebote/gespraechskreise/>

Jugend und Kinder

Junge Gemeinde*: donnerstags, um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus

Kara Slesazeck, Tel.: 0176/87955178

Teenie-Bibelkreis der LKG: jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr, bei Fam. Junghans

Familie Junghans, Tel. 035201/81056

Konfirmanden: dienstags 17.00 Uhr

PfarrerIn Christiane Rau, Tel. 035201/70876 und

Vikarin Hannah Hernández, hannah.loebbert@evlks.de

Christenlehre: 1./2. Klasse mittwochs 16.00 Uhr, 3./4. Klasse montags 16.00 Uhr,

5./6. Klasse montags 17.00 Uhr

Gemeindepädagogin Mirjam Jähnchen,

Tel. 035201/70594

Kindergottesdienst-Team: Freitag, 9.8., 19.00 Uhr, im Pfarrgarten

Elke Jäger, Tel. 035201/80966



* gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden (Jugendamt)

Restauration der spätgotischen Tafelgemälde der Medinger Kirche

Die beiden Tafelgemälde waren Teil eines früheren Altars in der Medinger Kirche. Entstanden sind sie in der Zeit zwischen 1510 und 1530 und zeigt Darstellungen der Hl. Apollonia und der Hl. Ursula.

Auch zu späteren Zeiten sind diese Bilder in der Kirchgemeinde präsent geblieben. Lediglich in den letzten 30 Jahren waren sie aufgrund des verschlechterten Zustandes nicht zu sehen.

Aktuell werden diese Bilder in Zusammenarbeit mit der Kunsthochschule Dresden restauriert und sollen anschließend auch wieder einen Platz in der Medinger Kirche finden.

Am 2. Mai fand dazu in der Medinger Kirche ein Vortragsabend statt.

Hans Leonard Fritsch, der derzeit seine Diplomarbeit an der Hochschule für Bildende Künste schreibt, hat den aktuellen Stand der Restaurierung vorgestellt.



Der Vortrag führte über die Objektgeschichte, den kunsttechnologischen Befund, die aktuellen Schäden und Überarbeitungen, das Konzept zur Restaurierung und die Maßnahmen, die aktuell durchgeführt werden.

Derzeit wird an der Restaurierung des linken Gemäldes mit der Darstellung der Hl. Ursula gearbeitet.



Bild: Hans Leonard Fritsch



Rückblick und Ausblick Konfirmation



Max Schilling, Kilian Richter, Peter Stark, Alwin Marx, Luis Socha und Benjamin Kühn (v.l.n.r.) begleiten. Uns als Gemeinschaft von Christen tut es gut, dass junge Menschen ihren Weg mit Gott gehen wollen.

Sechs Konfirmanden haben am 21. April 2024 im Konfirmationsgottesdienst in der Kirche Großdittmannsdorf ihr Leben bei GOTT vor der versammelten Gemeinde festgemacht. Mit GOTTES Hilfe wollen sie nun durchs Leben gehen.

In der Fürbitte wollen wir den Lebensweg von

Herzlichen Dank an alle, die den Gottesdienst mitgestaltet, die Kirche geschmückt und musiziert haben. Das Bild unten links zeigt Kirche und Altar, unten rechts ist der Posaunenchor zu sehen. Die Fotos dieser Seite stammen von Christian Hahn. Auch ihm herzlichen Dank.



Wir freuen uns auch sehr, dass viele neue Konfirmanden sich jetzt auf den Weg machen und im Konfirmandenunterricht nach GOTT und JESUS CHRISTUS suchen.





Posaunengottesdienst zur Jahreslosung

»Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe«
1. Korinther 16,14

Unter dem Motto der Jahreslosung 2024 laden wir sehr herzlich zum Posaunengottesdienst am 2. Juni 2024 um 9.30 Uhr in die Kirche Medingen ein. Es musiziert und gestaltet den Gottesdienst der Posaunenchor unserer Kirchengemeinde.



Neues aus der KGV

Wir heißen **Frau Pfarrerin Angelika Lentz** sehr herzlich in unserer Kirchengemeinde und in der Kirchgemeindevertretung willkommen und freuen uns auf den gemeinsamen Weg. Pfarrerin Lentz übernimmt die Vakanzvertretung in unserer Kirchengemeinde.

Nachdem Pfarrer Urban in den Ruhestand gegangen ist, ist die **Pfarrstelle** in Ottendorf-Okrilla und Medingen-Großdittmannsdorf nach wie vor unbesetzt. Das Kirchspiel und auch die Kirchgemeindevertretungen sind immer noch auf der Suche nach einer Pfarrerin oder einem Pfarrer, der bei uns Dienst tun möchte.

Wir hoffen und beten zu GOTT, dass die Stelle bald wieder besetzt werden kann.

... (Fortsetzung nächste Seite)

Der Posaunenchor der Kirchengemeinde Medingen-Großdittmannsdorf lädt herzlich ein zur

Bläserandacht zum Johannistag

24. Juni 2024

Friedhof Großdittmannsdorf 17.30 Uhr
Friedhof Medingen 18.30 Uhr

Bild: Kay Oppermann / pikellu.de



Neues aus der KGV

(Fortsetzung) ...

Derzeit sind wir in der Überlegung und Planung der **Neugestaltung des Kirchhofs um die Medinger Kirche**. Vorschläge und Ideen sind hier jederzeit willkommen.

Rückblick und Ausblick Taufgedächtnis

Am 5. Mai haben wir im Gottesdienst zur Kirchweihe in Großdittmannsdorf auch das Taufgedächtnis mit allen Kindern, die im letzten halben Jahr ihren Tauftag hatten, gefeiert.

Vielen herzlichen Dank Pfarrer Seifert, unserer Kantorin Cornelia Wurster, dem Posaunenchor und allen Beteiligten.



An dieser Stelle bitte schon mal den Termin vormerken: Alle Kinder, die von Mai bis August ihren Tauftag feiern, laden wir herzlich in den Gottesdienst am 22. September 2024 um 9.30 Uhr in die Kirche in Medingen zur Feier des Taufgedächtnisses ein.

Neues Schuljahr Start Konfirmandenzeit 2024 bis 2026

Herzliche Einladung zum Konfirmandenelternabend!

Mit dem neuen Schuljahr beginnt wieder eine neue Konfirmandenzeit.

Wenn Du Interesse hast, dann bist Du herzlich mit Deinen Eltern zum Konfi-Eltern-Treffen eingeladen.

In den Konfirmandentreffs geht es um das Kennenlernen des Glaubens an Gott, um das Aufnehmen einer persönlichen Beziehung im Leben zu Jesus Christus, um Begegnungen in der Kirchgemeinde und darüber hinaus.

Zur Konfirmandenzeit ist jeder eingeladen, der den Glauben an Gott für sein Leben haben möchte, wer möchte, dass dieser Glaube wächst und weiterkommt.

Wo und Wann?

Montag, 03.06.2024, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Medingen, Pappelallee 2

Liebe Grüße

Robert Mieth & Thomas Schwager
(Kontaktdaten siehe nächste Seite)



Fundus Bilderdatenbank



Gruppen und Kreise

Christenlehre

Zeiten: Klasse 1-3 dienstags 15.45-16.45 Uhr; Klasse 4-6 dienstags 17.00-18.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kati Gruss, Tel. 0151 65177372, kati.gruss@gmx.de

Konfirmandenunterricht

Zeiten: in der Schulzeit montags, Klasse 7 16.45-17.30 Uhr, Klasse 8 17.45-18.30 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagoge Thomas Schwager, schwagermt6@icloud.com

Junge Gemeinde

Zeiten: montags, 18.45 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagoge Thomas Schwager, schwagermt6@icloud.com

Kantorei

Proben: montags 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Medingen, Pappelallee 2
Kontakt: Cornelia Wurster, Tel. 0351 - 8010427, ConnyMarit@web.de

Flötenkreis

Proben: montags 16.45 Uhr im Pfarrhaus in Medingen, Pappelallee 2
Kontakt: Elisabeth Hesse, Tel. 035205 - 754150, rudhesse@web.de

Posaunenchor

Proben: dienstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Medingen, Pappelallee 2
Kontakt: Rainer Krauthöfer, r.krauthoeferweb@web.de
Gisela Matschke, Tel. 0157 - 38714909, gimatschke@t-online.de

Bibel im Gespräch

Zeiten: mittwochs 19.30 Uhr, Kernweg 27 Medingen
Kontakt: Bettina Schulze, Tel. 0174 - 2466788, schulze-bettina@web.de

Kirchenführungen in Großdittmannsdorf

vom Kirchenschiff bis zum Glockenturm für jung bis alt
Kontakt: Jens Görler, Tel. 0174 - 3645007, Termine nach Vereinbarung

Anregungen, Hinweise und Verbesserungen

zu den Seiten der Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf bitte gern an Robert Mieth persönlich, telefonisch oder per E-Mail an robert.mieth@evlks.de richten. Bitte auch gern Bescheid geben, wenn jemand in der Kirchennachrichtenredaktion oder generell im Bereich Öffentlichkeitsarbeit mitmachen möchte.



Darf ich vorstellen?

An dieser Stelle wollen wir ab sofort Gruppen und Personen unserer Gemeinde vorstellen. Mit dem Organigramm für unsere Kirchgemeinde haben wir über deren Vielfalt einen guten Überblick bekommen. Nun wollen wir das Leben in unserer Gemeinde besser kennenlernen und auch über die Gemeindegrenzen hinaus zeigen, wer wir sind, was wir tun und was uns wichtig ist. Wenn ihr einen Beitrag schreiben wollt, dann meldet euch im Pfarrbüro und seid gespannt, denn es gibt an dieser Stelle noch viel zu entdecken...

Die KGV - Kirchgemeindevertretung.

Ein sperriges Wort. Kirchenvorstand oder KV, wie früher, ging leichter von den Lippen, oder? Aber es ist eben nicht dasselbe. Den KV gibt es immer noch, nur seit dem Zusammenschluss zum Dresdner Heidebogen beim Kirchspiel. Was vorher der KV in Ottendorf-Okrilla war, heißt jetzt KGV - sozusagen der »kleine KV« vor Ort. Beide sind nötig, arbeiten eng zusammen und verfolgen das gleiche Ziel: Gemeinde bauen und Menschen zu einem lebendigen Glauben an Gott zu führen. In der KGV besprechen wir Themen, die in unserer Gemeinde gerade aktuell sind. Wir versuchen die große Vielfalt unserer Gemeinde zu einen. Gleichzeitig stehen wir auch vor Gott für unsere Gemeinde ein, wollen ihr in Glaubensfragen Rede und Antwort stehen und Vorbild sein. Dazu tauschen wir uns auch über unser eigenes Glaubensleben aus und beten vor vielen Entscheidungen gemeinsam. Unser Leitbild ist zu einem regelrechten Leitfaden geworden, an dem wir uns schon einige Male entlanghangeln konnten. Unsere Sitzungen bedürfen aber auch ordentlicher Vorbereitung, sodass die eigentliche Arbeit oft außerhalb der Sitzungen stattfindet. Hier

kann man sich nahezu endlos investieren, um die eigene Gemeinde mitzugestalten. Ab und zu haben wir auch Gäste in unserer Sitzung, z.B. Mitarbeiter, Mitglieder des stRUCKtur e.V. usw. Dann haben wir eine goldene Regel: Niemand verlässt die Sitzung ohne Gebet und Segen. Das war auch schon zu »KV-Zeiten« so! Genau wie die Tatsache, dass jede Sitzung mit Andacht und Gebet beginnt und mit Gebet für unsere Gemeinde endet.



Derzeit ist es unsere größte Freude mitzuerleben, wie lebendig unsere Gemeinde diese Vakanz besteht. Trotz mancher Schwierigkeit bewegt sich hier einiges! Das wollen wir mit dieser Beitragsreihe auch sichtbar machen. Wir sind unseren



Vorgängern dankbar, dass sie uns so ein stabiles Fundament hinterlassen haben. Gleichzeitig wollen wir daran auch anknüpfen, da das Ehrenamt immer mehr an Bedeutung gewinnt. Natürlich macht uns das auch Sorgen, wie wir den kommenden Aufgaben als Gemeinde dennoch weiter gerecht werden können. Trotzdem haben wir die Zuversicht, gemeinsam und mit Gott gut gerüstet zu sein.

An dieser Stelle möchten wir auch erwähnen, dass sich die aktuelle Wahlperiode 2026 - in gut zwei Jahren - wieder dem

Ende neigt. Gelegenheit, sich einzubringen: Mit uns beten, diskutieren, arbeiten und etwas bewegen. Sprecht uns an! Jede KGV-Wahl stellt uns vor die Herausforderung, Geschwister zu finden, die berufen sind, unsere Gemeinde in dieser herausfordernden, aber auch erfüllenden Art und Weise zu leiten.

Natürlich nehmen wir auch darüber hinaus alle Fragen und Hinweise gern entgegen. Bitte zögert nicht und kommt vertrauensvoll auf uns zu.

Gemeindeversammlung am 7. Juni 2024

Liebe Gemeinde,

es ist inzwischen wieder gute Tradition geworden, dass wir uns regelmäßig als Gemeinde treffen, um gemeinsam über Themen ins Gespräch zu kommen, die uns alle bewegen. Auch wenn es vielleicht nicht immer sichtbar ist, hat das schon viel Frucht hervorgebracht. So besteht schon einige Zeit die Einladung, **am 07.06.24 um 20:00 Uhr** an der nächsten **Gemeindeversammlung** teilzunehmen. Wir wollen uns im Großen Saal im Gemeindezentrum treffen und vor allem über folgendes Anliegen der KGV sprechen:

Wir stellen nicht erst seit gestern fest, dass wir eine sehr lebendige Gemeinde sind. Dafür sind wir auch unentwegt dankbar! Trotzdem beobachten wir, dass wir oft »im eigenen Saft schwimmen« und es uns dort ziemlich gemütlich machen. **Wir wünschen uns, dass unsere Gemeinde von ihrem Wesen offener wird, freier**

auf Menschen in ihrem Umfeld zugeht und aus Gästen Geschwister macht, die regelmäßig und gern an unserem Gemeindeleben teilnehmen. Nur das führt langfristig zu Wachstum. Es kehrt die derzeitige Entwicklung in unserer Gesellschaft und die Strukturreformen, die wir derzeit erleben, um und schafft damit auch Entlastung für unsere vielen ehrenamtlichen Helfer, wenn sich die vielen Aufgaben innerhalb einer Gemeinde auf mehrere Schultern verteilen. Zum vergangenen KGV-Mitarbeiter-Tag haben wir mit unseren Mitarbeitern darüber gesprochen, wie wir dieses Ziel erreichen können. Über die Ergebnisse dieses Tages wollen wir gern berichten, darüber ins Gespräch kommen und es gemeinsam schaffen, aus Ideen und Worten Taten entstehen zu lassen. Seid dazu herzlich eingeladen!

*Maximilian Menzel im Namen der
Kirchgemeindevertretung*



Gemeindefest am 2. Juni

Am 2. Juni laden wir ganz herzlich zu unserem diesjährigen Gemeindefest ein.

Los geht's um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst in unserer Kirche.

Anschließend wollen wir gemeinsam Mittagessen. Wir würden uns freuen, wenn jeder nach Möglichkeit etwas dazu mitbringt, sodass wir dann ein buntes Buffet haben.

Beim Eierschecken-Checken wollen wir die beste Eierschecke der Gemeinde suchen. Dafür wird es nach dem Mittag die Möglichkeit der Verkostung geben.

Am Nachmittag wird es Spiel und Spaß für Groß und Klein geben.

Für das gemeinsame Kaffeetrinken würden wir uns über weitere Kuchen (außer Eierschecke) freuen.

Zum Abschluss erwartet uns ein **Gospelkonzert** mit Spirituals und Gospels sowie afrikanischen Liedern zum Mitsingen und Mitwippen mit dem Gospelchor des Kirchspiels und einer Band unserer Gemeinde unter der Leitung von Kantor Jörg Petzold.



Erinnerung an denkwürdige Ereignisse unserer Kirche

Es ist genau 150 Jahre her, dass es am 4. Mai 1874 auf unserem Kirchhof den ersten Spatenstich für den Neubau unserer jetzigen Kirche gegeben hat. Ein Jahr zuvor war die Vorgängerkirche einem schrecklichen Brand zum Opfer gefallen. Bei einem schweren Sommergewitter am 12. Juli 1873 hatte ein Blitz den Kirchturm der etwa 250 Jahre alten Kirche getroffen und das sakrale Gebäude brannte lichterloh. Dem beherzten Eingreifen des damaligen Kirchschullehrers Dreßler ist es zu verdanken, dass die alten Kirchenbücher, zwei Altarleuchter und die Taufschale gerettet wurden. Ansonsten blieb nur eine Ruine zurück.

Von da an fanden die sonntäglichen Gottesdienste bis zur kalten Jahreszeit im Freien statt.

Dem damaligen Pfarrer Angermann und seiner Ottendorfer Gemeinde lag es am Herzen, sobald als möglich ein neues Gotteshaus zu errichten. Es ist erstaunlich, dass schon nach wenigen Monaten unter Gebet der erste Spatenstich erfolgen konnte. Am 10. Juni 1874 wurde der Grundstein gelegt und im darauffolgenden Jahr 1875 konnte die neue Kirche am 16. November eingeweiht werden. An das 150-jährige Kirchweihjubiläum wollen wir nächstes Jahr in besonderer Weise erinnern.



»Was glaubst DUDEN“ am 18. Juni

Der nächste Vortrag in der Reihe »Was glaubst DUDEN?« findet am Dienstag, den **18. Juni 2024 um 19:30 Uhr** im Gemeindezentrum der Ev.-Luth. Kirche in Ottendorf-Okrilla statt. Das Thema lautet:

Mein geliebtes Volk - Die Geschichte Israels

Referent ist Matthias Mieth.



Rückblick Spendertreffen stRUCKtur e. V.

Am 21. Januar 2019 gründeten sieben mutige und entschlossene Gemeindeglieder den stRUCKtur e. V., welcher seither der Förderverein der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla ist. Ursprünglich lag das Augenmerk der Vereinsarbeit auf der Förderung der Jugendarbeit durch die Finanzierung einer 50%-Stelle für einen hauptamtlichen Jugendmitarbeiter. Inzwischen unterstützt der stRUCKtur e. V. das Gemeindeleben an vielen verschiedenen Stellen – z. B. die Arbeit mit Kindern und Konfirmanden, die Begegnungsstätte »GEGENÜBER«, die Finanzierung von Rüstzeiten und Referententätigkeiten, u. v. m.

Im Jahr 2024 konnte der Verein nun schon sein fünfjähriges Bestehen feiern. Zu diesem Anlass waren am 21. April alle Spender der vergangenen fünf Jahre zu einem großen Spendertreffen mit leckerem Essen sowie Gemeinschaft und Austausch eingeladen. Knapp 45 Personen folgten trotz des wechselhaften Wetters der Einladung in die Begegnungsstätte »GEGENÜBER« und verbrachten gemeinsam einen entspannten sowie segensreichen Nach-

mittag. Eine Bildergalerie gab Einblicke in die Jugendarbeit der letzten Jahre unter dem Jugendmitarbeiter Philip Grafe. In zahlreichen Tischgesprächen wurden aber auch alle Bemühungen und Möglichkeiten für eine Neuanstellung thematisiert.



Über 50 Familien und Ehepaare zählen inzwischen zu unseren Spendern – davon circa 25 langjährige Dauerspender. Unabhängig von der Höhe und Häufigkeit der Spenden sind wir dankbar für jede finanzielle Unterstützung, das Interesse an unserer Tätigkeit sowie Gottes Segen und Geleit für unsere Arbeit!

Im Namen des Vorstandes
Dorothea Menzel
(Vorsitzende stRUCKtur e. V.)



Spendenaufruf für unsere Partnergemeinde in Uganda

Seit 2002 unterstützt die Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla die Flüchtlingsarbeit während des Krieges im Norden Ugandas. Pfarrer David Nokrach, selbst ein ehemaliger Kindersoldat, wollte etwas gegen die Not der Waisenkinder in seiner Heimat an der Grenze zum Sudan tun. Für Waisenkinder gibt es keine Heime, sie sollen in Familien aufgenommen werden. Doch arme Familien können nur wenige Kinder zur Schule schicken. Nach Jahrzehnten in Flüchtlingslagern müssen die jungen Leute wieder Frieden, Familienleben, Nahrungsanbau und gesunde Lebensweise lernen. Es wird Bildung, Seelsorge und Hoffnung gebraucht.

2018 zog Familie Nokrach nach Otacpab. Es stand nicht mal eine Hütte. Heute gibt es trotz Rückschlägen eine kleine Kirche mit Taufmöglichkeit, eine Schule mit 3 Klassenräumen für über 100 Kinder mit Latrine, Landwirtschaft mit Getreide, Gemüse, Ziegen und Bienen, eine Nähschule, handwerkliche Ausbildung und Hütten für Mitarbeiter. Das Projekt wird vom Ehepaar



Nettelroth mit unterstützt, welche mehrere Jahre in Uganda lebten. Mehrere Gemeindeglieder aus Ottendorf waren schon in Otacpab. Wir wissen also, dass Spenden auch wirklich ankommen. Aktuell überweisen wir jeden Monat 300 €. Davon erhält die Pfarrfamilie 150 € als Gehalt. Jeweils 40 € bekommen der Nachwächter und der Hausmeister. 70 € sind für Malariabehandlungen (12,50 € pro Stück) und vor allem medizinische Notfälle reserviert. Die Schule und das Gehalt der Lehrerinnen und Lehrer sowie der Bau von Wohnhäusern für diese werden nicht von diesem Geld bezahlt. Für die Schule fordert die Regierung noch ein weiteres Klassenzimmer, da altersgemischte Klassen nicht mehr anerkannt werden. Doch den Anteil von 2,50 € pro Familie für den Bau können sich die wenigsten Eltern leisten. Das ist bei monatlichen Einkommen von 40 € und weniger verständlich. So kann die Gemeinde auch das Gehalt eines Pfarrers nicht aufbringen.

Wir erleben den Wert eines hauptamtlichen Pfarrers und sehen die Grenzen von Ehrenamt in diesem Beruf auch bei uns in Deutschland. 300 € im Monat ermöglichen das der Gemeinde im Norden Ugandas. Eine Kirche und eine Schule bringen Hoffnung für diese Region.

Zuletzt sind die Spenden für Uganda jedoch deutlich zurückgegangen. Wenn wir weiterhin die 300 € monatlich nach Otacpab geben möchten, brauchen wir wieder Menschen, die dieses Projekt mit unterstützen. Wir sammeln zwar immer am Heiligen Abend, aber das reicht bei Weitem nicht aus. Bitte setzt ein Hoffnungszeichen in Afrika und spendet an:

Kassenverwaltung Dresden-Nord

Bank: LKG Sachsen Bank für Kirche und Diakonie

Zweck: RT 1083 Spende für Uganda

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Wer für den Ausbau der Schule spenden möchte, überweise bitte direkt an: Globe Mission

Evangelische Bank IBAN: DE20520604100004002253. BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Ot Pa Wora und Dörfliches Lernzentrum in Uganda: Projekt 439 - Ot Pa Wora



Wöchentliche Veranstaltungen

Montagsgebet - offen für alle, die nicht allein beten wollen

Montag 19.15 Uhr - 20 Uhr Gemeindezentrum

Krabbel- und Spielegruppe

Freitag 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Gemeindezentrum

Kontakt: Inge Gnaudschun Tel.: 0179 2408447

Christenlehre

Die Christenlehre pausiert im Juni und Juli.

Start im neuen Schuljahr ist in der 2. Schulwoche am 14. August.

Kinderchor (Kurrende - nicht in den Ferien)

Vorschulkinder, Klasse 1-2 Mittwoch 15.30 Uhr - 16.00 Uhr

Klasse 3-8 Mittwoch 16.00 Uhr - 16.45 Uhr

Aktuelle Informationen bei Kantorin Dorothea Kuntzsch:

d.i.kuntzsch@t-online.de oder 0351 8802235

Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)

7. Klasse Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr Gemeindezentrum

Anfragen bitte an Julia Menzel: julia.vajo@gmail.com

Junge Gemeinde

Donnerstag 18.30 Uhr - 21.00 Uhr Gemeindezentrum

Kontakt: Helena Jehn - helena.jehn@strucktur.com

Pfadfinder (nicht in den Ferien)

1.-4. Klasse (Wölflinge) Freitag 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

ab 5. Klasse Freitag 16.30 Uhr - 18.00 Uhr oder 18.15 Uhr - 19.45 Uhr

Nähere Informationen bei Leonie Haase und Robert Lorenz:

stammesleitung@stamm-weisse-rose.de

Begegnungsstätte GEGENÜBER

Mittwoch 15.00 Uhr - 17.00 Uhr Pfarrhaus

Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes

Montag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr Pfarrhaus



Wöchentliche Veranstaltungen - Fortsetzung

Kantorei Ottendorf-Okrilla / Weixdorf

Die Proben beginnen jeweils 20 Uhr, wenn nichts anderes angegeben ist.

So, 02.06., 14.15 Uhr Probe, 16 Uhr Dorffest Lomnitz

Di., 04.06. Weixdorf

Mi., 12.06. Ottendorf-Okrilla

Di., 18.06. Weixdorf

Wir freuen uns immer über neue Sänger und Sängerinnen!

Anfragen bitte an Dr. K. Holzweißig: dr.k.holzweissig@t-online.de.

Posaunenchor

Mittwoch 19-20 Uhr Pfarrhaus

Monatliche Veranstaltungen

Kinderkreis (für Kinder von 3 bis 6 Jahren)

Samstag 01. Juni 9.30 Uhr - 11.00 Uhr Gemeindezentrum

Frauentreff

Mittwoch 12. Juni 19.00 Uhr Christina Krause zum Thema
»Gott braucht keine Helden«

Juli - Sommerpause

Seniorenkreis

Juni Dienstag, 11. Juni 14.00 Uhr Gemeindezentrum

Juli Dienstag, 09. Juli 14.00 Uhr Gemeindezentrum

Jesaja 62 Gebet (Israelgebet)

Juni Mittwoch, 05. Juni 19.30 Uhr Gemeindezentrum

Juli Mittwoch, 03. Juli 19.30 Uhr Gemeindezentrum

24-Stunden-Gebet

Juni Samstag u. Sonntag 22./23. Juni

Juli Samstag u. Sonntag 20./21. Juli

Konfirmation in der Kirche Grünberg am 05.05.2024



Am Sonntag den 5. Mai konnten die Grünberger, Langebrücker und Weixdorfer Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmation in der Grünberger Kirche feiern, da der Konfirmationsgottesdienst aufgrund der Innensanierung der Weixdorfer Pastor-Roller Kirche nicht in Weixdorf stattfinden konnte. Zudem war es der Wunsch der Jugendlichen, gemeinsam ihre Konfirmation zu feiern, da sie auch schon ihre Konfistunden gemeinsam erlebt haben. Somit war die Grünberger Kirche voll bis zur letzten Empore gefüllt mit Familien und Gästen der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Frau Rau und Frau Hernandéz leiteten den Gottesdienst und segneten die Jugendlichen ein, da sie in den letzten knapp zwei Jahren auch mit ihnen die Konfistunden verbrachten, zur Rüstzeit fuhren oder sich im März zum

Konfitag in Langebrück trafen. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Chor »Kreuz&Quer« unter der Leitung von unserem Kantor Johann Weinberger begleitet und die Konfirmanden bekamen Grußworte von den Kirchgemeindevertretungen aus Langebrück und Weixdorf sowie natürlich ganz traditionell die Einladung in die Junge Gemeinde.

Mögen die Jugendlichen stets behütet unter Gottes reichem Segen ihren Weg finden und gehen und dabei auch immer mal wieder Rast machen in einer unserer schönen Kirchen im Kirchspiel. Zudem freuen wir uns natürlich über ihre aktive Teilnahme am Gemeindeleben, z.B. in der Jungen Gemeinde oder den zahlreichen weiteren Angeboten unserer Kirchgemeinden im Kirchspiel.



Wir sind dabei...

Auf einem Stück nicht nutzbarem Kirchenland in Weixdorf pflanzten

Anfang April die Christenlehre Kinder der 1.-4. Klasse zusammen mit Kati Gruss, Katja Wolf und Daniela Langer 5 Obstbäume. Mit den Obstbäumen schufen wir ein kleines Refugium für Insekten, Schmetterlinge, Vögel und eine Vielzahl anderer kleiner Tiere.



Nicht nur die Kinder freuen sich schon auf die Äpfel, Kirschen und Pflaumen, die wir hoffentlich in ein paar Jahren ernten können. Doch bis dahin heißt es Gießen und Verantwortung übernehmen. Diese übernehmen die Kinder gerne, unterstützt von den beteiligten Erwachsenen, indem sie die Bäume einmal wöchentlich gießen werden. So werden ökologische Zusammenhänge für die Kinder erfahr- und erlebbar. Gespannt sind wir schon, wie denn wohl z.B. der »Herrnhuter Apfel« schmecken wird. Möglich wurde dies durch die Aktion »Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume« Das ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss

zum Doppelhaushalt 2023/2024). Die Initiative wird im Rahmen einer Kooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL) - Landesverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt. Gemeinnützigen Organisationen/ Vereinen, Schulen und Kitas werden im Rahmen der Initiative kostenlos zwei bis fünf Obstbäumchen zur Verfügung gestellt. Die Bäume werden ausschließlich von sächsischen Baumschulen geliefert. Für die Herbstpflanzung sind auch noch Bewerbungen möglich unter www.dvl-sachsen.de

Daniela Langer



Freiluft-Saison eröffnet!

Der Kirchbauverein Weixdorf e.V. hat mit seinem schon traditionellen Trödelmarkt die diesjährige Freiluftsaison eröffnet. Der Sonntag begann mit einer weiteren Ausgabe der Kinderkirche, einem Gottesdienst, der auf die Jüngsten unserer Kirchengemeinde zugeschnitten ist. Erzählt und dargestellt von den Kindern wurde die Geschichte vom ungläubigen Thomas, der dem auferstandenen Christus begegnete und das nicht wahrhaben wollte. Anschließend wurde der große Trödelmarkt geöffnet, an dem sich diesmal viele Familien beteiligt hatten. Es wurde fleißig gehandelt und gefeilscht. Zur Stärkung gab es frische Bratwurst vom Grill und selbst gemachte Kuchen, die reißenden Absatz fanden. Wir sagen ein herzliches Dankeschön allen, die sich bei Vorbereitung und Durchführung beteiligt haben! Alle Besu-

cher erlebten eine schöne, gemeinsame Zeit, die Lust auf mehr in diesem Jahr macht!

Alexander Manzke
Kirchbauverein Weixdorf e.V.

Save the date - Jubiläum Chor Kreuz und Quer



In diesem Jahr feiern wir unser 25-jähriges Chorjubiläum. Was 1999 als Jugendchor begann, hat sich in den letzten Jahren zum Chor Kreuz&Quer entwickelt. Ein bunt gemischter Chor mit bunt gemischter Musik.

Wir laden ganz herzlich ein zu unserem Jubiläumskonzert in die Christuskirche

Klotzsche am 31.08.2024 um 16.30 Uhr. Ein buntes Musikprogramm mit Chorstücken der letzten 25 Jahre sowie einem Wiedersehen mit hoffentlich vielen ehemaligen Sängerinnen und Sängern und Chorleiterinnen und Chorleitern. Die Vorbereitungen laufen und wir freuen uns schon sehr darauf, Sie und euch als Konzertgäste begrüßen zu dürfen. Und wer Lust hat, bei uns mitzusingen, den begrüßen wir gern montags 20 Uhr zu unseren Proben im Rollerhaus in Weixdorf.

Die Sängerinnen und Sänger vom Chor »Kreuz & Quer« unter der Leitung von Kantor Johann Weinberger



Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Ehrenamtsdank am 02. Juni 2024



In diesem Gottesdienst soll all denen gedankt werden, die bei uns in der Kirchengemeinde Weixdorf/ Grünberg ehrenamtlich aktiv sind, die in den unterschiedlichsten Bereichen ihre Erfahrungen und Kompetenzen, Zeit und Arbeitskraft einbringen und für ein wertschätzendes und zielgerichtetes Miteinander sorgen. Ohne Euch wäre Gemeinde nicht möglich.

Wir freuen uns, dass Jochen Aldinger- Klavier, Arne Rudiger- Bass und Rainer Beckmann- Schlagzeug den Nachmittag musikalisch ausgestalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir gemeinsam Mittagessen und miteinander ins Gespräch kommen.

Ein Geschenk des Himmels
Manche Menschen wissen nicht, wie wichtig es ist, dass sie einfach da sind.
Manche Menschen wissen nicht, wie gut es tut, sie einfach zu sehen.
Manche Menschen wissen nicht, wie tröstlich ihr gütiges Lächeln ist.
Manche Menschen wissen nicht, wie wohltuend ihre Nähe ist.

Manche Menschen wissen nicht, wie viel ärmer wir ohne sie wären.
Manche Menschen wissen nicht, dass sie ein Geschenk des Himmels sind.
Sie wüssten es, würden wir es ihnen sagen!

Petrus Ceelen

Sie sind – Du bist für uns ein Geschenk des Himmels.

Danke für Ihr – für Dein Engagement in unserer Kirchengemeinde!

Ihr KGV Weixdorf und alle hauptamtlichen Mitarbeitende der Gemeinde

Save the Date - Gemeindefest in Weixdorf

In diesem Jahr am 22. September möchten wir wieder ein Gemeindefest feiern und die Vorbereitungen laufen bereits. Motto des diesjährigen Gemeindefestes soll das Thema Nachhaltigkeit sein. Alle sind recht herzlich eingeladen mitzukommen, mitzutun und zum Gemeindefest zu präsentieren: Was bedeutet Nachhaltigkeit für jeden Einzelnen, für unsere Gesell-

schaft und welche Rolle spielt dabei unser Glauben.

Genauere Infos dazu für Gruppen und Kreise der Gemeinde gibt es demnächst.

Wenn alles nach Plan läuft, können wir an diesem Tag auch unsere Weixdorfer Kirche einweihen.

Sommercafés 2024

Der Sommer naht und die Vorbereitungen für die Sommercafés im Pfarrgarten laufen auf Hochtouren: Freuen Sie sich wieder auf unterhaltsame und entspannte Nachmittage im Schatten der Bäume des Pfarrgartens der Roller-Kirche!

Aufgrund der frühen Sommerferien gibt es in diesem Jahr zwei Sommercafés vor (6. + 13. Juni) und zwei nach (8. + 15. August) den Ferien. Und noch etwas ist neu: Am 13. Juni wird es zum ersten Mal ein »Sommercafé für Kids« geben. An diesem Nachmittag gibt es mit Unterstützung des Kindergartens »Himmelsschlüssel« und der Feuerwehr Weixdorf ein besonderes Programm für unsere Kleinen (und Größeren) – und die Eltern, Großeltern, Nachbarn usw. dürfen natürlich auch alle dabei sein! Seid gespannt, was viele fleißige Helfer für Euch vorbereiten!



Das Programm wird in Kürze auf www.kirchbauverein-weixdorf.de zu sehen sein.

Bis bald!
Alexander Manzke
Kirchbauverein Weixdorf e.V.

Save the Date – Gottesdienst zum Schulanfang

Am 04. August 2024 feiern wir einen Familiengottesdienst zum Schulanfang. Es sind alle eingeladen, vor allem die, für die etwas Neues beginnt und ganz besonders unsere Schulanfänger. In diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst etwas anders als sonst. Wir sehen uns am Nachmittag und draußen, 14:30 Uhr im Pfarrgarten der Kirche Weixdorf. Im Anschluss wollen wir gemeinsam gemütlich bei einer Tasse Kaffee oder Kakao zusammensitzen. Gern können Kuchen(-reste) von der großen Sause am Vortag mitgebracht werden. Wir freuen uns auf euch, Pfarrerin Christiane Rau und Gemeindepädagogin Kati Gruss



Bild: factum.adp, In: Pfarrbriefservice.de



Regelmäßige Treffpunkte - Gruppen und Kreise

Kinder, Jugendliche und Familien

Mini-Club (Rollerhaus)

Treff für Eltern mit ihren Kindern von 0-3 Jahren: montags 14-tägig 9.00 Uhr
Termine 03.06.2024, 17.06.2024

- *Ansprechpartnerin: Anne Engel (anne@liepke.net)*

Mini-Club Plus (Pfarrgarten/Rollerhaus, parallel zum Kindersingkreis)

Treff für Eltern mit ihren Kindern von 0-6 Jahren dienstags 14-tägig 15.30 Uhr

- *Ansprechpartnerinnen C. Sauer (0176 60020406), A. Engel (0178 1361061)*

Christenlehre (Rollerhaus)

Bibelentdecker (1. und 2.Klasse): mittwochs 16.00-17.00 Uhr

Bibeldetektive (3. und 4. Klasse): mittwochs 17.00-18.00 Uhr

JG Junior (5. und 6. Klasse): donnerstags 17.00-18.00 Uhr

Theatergruppe (Projektweise): donnerstags 16.00-17.00 Uhr

- *Leitung: Kati Gruss (kati.gruss@evlks.de)*



Konfirmandenunterricht (Rollerhaus)

7. Klasse: montags 17.30-18.30 Uhr,

- *Leitung: Pfarrerin Rau Tel. 035201 70876 und
Vikarin Hannah Hernández, hannah.loebbert@evlks.de*

Junge Gemeinde (Rollerhaus - JG-Raum / <http://jgweixdorf.blogspot.com>)

mittwochs 19 Uhr - jgweixdorf@googlemail.com

Kirchenmusikalische Kreise

Kindersingkreis (Rollerhaus)

dienstags 14-tägig 15.30 Uhr (04.06.2024, 18.06.2024)

- *Leitung: A. Sommerschuh (0351 8906427)*

Kurrende (Amtszimmer im Pfarrhaus Weixdorf)

montags 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr, • *Leitung: Johann Weinberger*

Chor Kreuz & Quer (Rollerhaus)

montags 20.00 Uhr, Stimmproben/Stimmbildung nach Absprache ab 19.30 Uhr

- *Leitung: Johann Weinberger (johann.weinberger@evlks.de)*

Kantorei - gemeinsam mit Ottendorf-Okrilla (Rollerhaus oder in Ottendorf-Okrilla), abwechselnd dienstags 20 Uhr in Weixdorf und mittwochs 20.00 Uhr in Ottendorf-Okrilla

- *Leitung: Dr. Klaus Holzweißig (035205 74713)*

Posaenchor (Rollerhaus oder Amtszimmer im Pfarrhaus)

dienstags 20.00 Uhr

- *Leitung: Leitung Gunnar Sellien*



Kurrende und Junge Gemeinde werden durch die Landeshauptstadt Dresden (Jugendamt) gefördert



Gesprächskreise/Gebetskreise

Andacht / Friedensgebet (Kirche Grünberg)
freitags 19.30 Uhr



Besuchsdienstkreis
Der nächste Termin findet im August statt.

Bibelstunde (Rollerhaus)
mittwochs 14-tägig 19.00 Uhr (05.06.2024, 19.06.2024, 03.07.2024, 17.07.2024, 31.07.2024)

Reden und Beten für Jeden (Rollerhaus)
im Rahmen der Bibelstunde, mittwochs 19.00 Uhr

Gebetskreis (Rollerhaus)
im Rahmen der Bibelstunde, mittwochs 19.00 Uhr

Frauen- und Seniorenkreis (Rollersaal)
einmal monatlich montags 14.00 Uhr (17.06.2024 und am 29.07.2024 in Langebrück)

Nähkreis (Rollerhaus)
einmal monatlich freitags 20.00 Uhr (14.06.2024)
• *Anmeldung bei Ingrid Illgen unter 0176 64265894 (per WhatsApp, Signal oder SMS)*

Männerkreis
nach Vereinbarung einmal monatlich, *Ansprechpartner: Gottfried Kurz (0351 8806778)*

Sportliche Angebote

Fußball (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
für alle Freizeitkicker von 10-80 Jahren,
pausiert aktuell, neuer Verantwortlicher gesucht



Kirchensport (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
für alle großen und kleinen Leute, 1. und 3. Sonntag im Monat 17.00 Uhr
• *Ansprechpartnerin: L. Ecke (01520 7860257)*

Volleyball (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
just for fun von 12-99 Jahren
sonntags 19.00-20.30 Uhr
• *Ansprechpartner: M. Hering (0160 97693739)*



Außensanierung der Wilschdorfer Kirche – „Wir hauen auf den Putz“

Nach langen Vorbereitungen und wetterbedingten Verzögerungen haben die Arbeiten zur Außensanierung der Wilschdorfer Kirche kurz vor dem Jahresende 2023 tatsächlich begonnen!

Im ersten Bauabschnitt ging es um die Trockenlegung der Fundamente. Dazu wurden die Grundmauern freigelegt und anschließend mit Hilfe eines tonhaltigen Materials abgedichtet.

Als nächstes musste der alte Putz unserer Christophoruskirche abgeschlagen werden. Unter oben genanntem Motto haben sich im März und April viele fleißige Bauhelfer unserer Kirchengemeinde in Wilschdorf getroffen, um diese Arbeiten kostengünstig zu erledigen. Die altersmäßige Bandbreite der Hobbybauleute lag zwischen 6 und 80 Jahren, und es ging kräftig zur Sache.

An drei Wochenenden und bei zusätzlichen Einzeleinsätzen waren insgesamt über 20 Personen beschäftigt, einige sogar mehrfach. Wir rückten dem alten Putz zum Teil mit klassischer Ausrüstung - d.h. mit Hammer und Meißel - aber auch mit modernen elektrischen Abbruchhämmern zu Leibe.

Auch das Abfahren des Schuttes wurde flott mit Schubkarre und Schaufel erledigt. Für jede/n gab es etwas zu tun. Alle waren begeistert bei der Sache. In der Mittagspause stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Imbiss mit Wurst und Kaltgetränken sowie Kaffee und Kuchen.

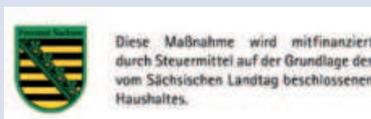
Etwa 5.000 € an Baukosten hat die Gemeinde durch diese Eigenleistungen eingespart – ein wirklich schönes Ergebnis!

Im nächsten Bauabschnitt wird nach einer Hochdruckreinigung der Fugen der neue Putz aufgetragen. Im Zuge dieser Arbeiten werden dann die derzeit zwecks Überholung ausgebauten Fenster an ih-



ren Platz zurückkehren.

Sehr erfreulich haben sich die Spenden der Wilschdorfer, Rähnitzer und vieler anderer Freunde unserer Kirche entwickelt. Mehr als 35.000 € sind bereits auf dem betreffenden Spendenkonto eingegangen. Die Finanzierung unseres großen Vorhabens ist damit derzeit gesichert,



wenngleich man bei solch alten Bauwerken immer mit Überraschungen rechnen muss. Weitere Spenden sind also durchaus willkommen.

**Vielen Dank an alle –
so macht Gemeinde Spaß!**

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Klotzsche

Gertrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden - Dachgeschoss Gemeindehaus Alte Post (GAP)
 Tel. 03 51/880 5173 Fax: 03 51/8892 0010 E-Mail: kg.dd_klotzsche@evlks.de
 www.kirchgemeinde-klotzsche.de

Christuskirche Klotzsche: Boltenhagener Platz 3, 01109 Dresden

Alte Kirche Klotzsche: Altklotzsche 63a, 01109 Dresden

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Klotzsche - Elke Dommaschk:

Mo., Do., Fr.: 10-12 Uhr, Di.: 10-12 Uhr, 15-18 Uhr, Mi. geschlossen

Alter Friedhof Klotzsche: Am Hellerrand 2a, 01109 Dresden - Di. 13.30-15.30 Uhr

Neuer Friedhof Klotzsche: Am Friedhof 6, 01109 Dresden - Mo. 13.30-15.30 Uhr

Friedhofsverwalter David Wegner: 0176/55 99 71 57, friedhof.klotzsche@evlks.de

Kantor Jörg Petzold: Tel.: 0351/88920013, E-Mail: joerg.petzold@evlks.de

Gemeindepädagogin Margrit Schuppan: 0351/8108151,

E-Mail: margrit.schuppan@evlks.de

Ev. Kindergarten „Regenbogen“ Am Friedhof 3, 01109 Dresden

Erdmute Frenzel, Leiterin, Tel.: 0351/795 38 22, E-Mail: kiga.klotzsche@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück

Kirche und Pfarrhaus: Kirchstr. 46, 01465 Dresden OT Langebrück,

Tel.: 035201/70876, Fax: 035201/81671, kg.langebrueck@evlks.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung - Almuth Höhnel: Do. 10-12 Uhr

Almuth Höhnel mobil: 0176/55 99 69 85, Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr, Di. 15-18 Uhr

Kantor Johann Weinberger: johann.weinberger@evlks.de

Gemeindepädagogin Mirjam Jähnchen: 035201/70594, mirjam.jaehnchen@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf

Kirche Medingen: Hauptstraße, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen

Kirche Großdittmannsdorf: Hauptstraße, 01471 Radeburg OT Großdittmannsdorf

Pfarrhaus Medingen: Pappelallee 2, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen

kg.medingen_grossdittmannsdorf@evlks.de,

www.kirche-medingen-grossdittmannsdorf.de

Pfarramt - Angela Mundt: siehe Ottendorf-Okrilla

Friedhofsverwaltung - Almuth Höhnel: siehe Langebrück und Weixdorf

Friedhofsmitarbeiter Matthias Hauswald: 0151/522 71 619

Gemeindepädagogin Kati Gruss: kati.gruss@evlks.de



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla

Kirche / Pfarrhaus / Gemeindezentrum:

Kirchstraße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla Tel.: 035205/54258, Fax: 035205/74254
kg.ottendorf_okrilla@evlks.de, www.kirchstrasse2.de

Pfarramt - Angela Mundt: Di. 9-11 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Friedhofsverwaltung - Heike Schlichting: Di. 9-12 Uhr, 14-17 Uhr - 0174 7871 812

Raumvermietung/Kirchnerin/Hausmeisterin - Petra Fiedler: petra.fiedler@evlks.de

Gemeindepädagogin Ulrike Anhut: 0351/4797527, mail@u-anhut.de

stRUCktur e. V. – Förderverein der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla

Kirchstraße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla

Dorothea Menzel, Vorsitzende

E-Mail: info@strucktur.com, Website: www.strucktur.com

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weixdorf

Kirche Weixdorf: Königsbrücker Landstraße 375, 01108 Dresden OT Weixdorf

Kirche Grünberg: Lausaer Straße, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Grünberg

Königsbrücker Landstr. 375, 01108 Dresden OT Weixdorf

Tel.: 0351/880 52 28; Fax: 0351/889 28 15; kg.weixdorf@evlks.de;

www.kirche-weixdorf.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung - Almuth Höhnel: Mo. 10-12 Uhr

Almuth Höhnel mobil: 0176/55 99 69 85, Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr, Di. 15-18 Uhr

Friedhofsmitarbeiter Ronny Hering: 0152/02799497

Kantor Johann Weinberger: johann.weinberger@evlks.de

Gemeindepädagogin Kati Gruss: 0151/65177372; kati.gruss@evlks.de

Ev.-Luth. Christophoruskirchgemeinde Dresden-Wilschdorf-Rähnitz

Christophoruskirche Wilschdorf: Kirchstr. 10, 01109 Dresden

Kirche Rähnitz: Ludwig-Kossuth-Str. 20, 01109 Dresden

kg.dd_wilschdorf_christophorus@evlks.de, www.christophorus-dresden.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung - Silvia Thalheim: Mo. 9-11 Uhr, Do. 15-17 Uhr

Reineckeweg 5, 01109 Dresden OT Wilschdorf, Tel.: 0351/880 84 04

Kantorin Dorothea Kuntzsch: d.i.kuntzsch@t-online.de; 0351/8802235

Gemeindepädagogin Mirjam Jähnchen: 035201/70594, mirjam.jaehnchen@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresdner Heidebogen

Gertrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden

www.kirchspiel-heidebogen.de

Verwaltungsleitung: Gemeindehaus Alte Post, Getrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden
Gottfried Schindler, Tel.: 0351/8900962, ksp.dresdner-heidebogen@evlks.de

Pfarrerin Christiane Rau: vorwiegend Weixdorf, Langebrück

Tel.: 035201/70876, christiane.rau@evlks.de, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrer Sebastian Schade: vorwiegend Wilschdorf-Rähnitz,

Ansprechpartner für Beerdigungen Klotzsche

Tel.: 0178/158 9145, sebastian.schade@evlks.de (Mo. und Di. dienstfrei)

Sprechzeit donnerstags 10-11 Uhr im Pfarramt und nach Vereinbarung

Pfarrerin Angelika Lentz: vorwiegend Klotzsche,

Ansprechpartnerin für Beerdigungen in Ottendorf-Okrilla und

Medingen-Großdittmannsdorf

Tel.: 03528/455475, angelika.lentz@evlks.de

Vikarin Hannah Hernández: hannah.loebbert@evlks.de

Bankverbindungen

bei der Bank für Kirche und Diakonie BIC: GENODED1DKD

Allgemeines Konto des Kirchspiels (z.B. für Spenden oder Gemeindegeldern):

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk Dresden-Nord

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: RT 1083 und Verwendungszweck (und Kirchengemeinde ...)

Kirchgeldkonto:

Zahlungsempfänger: Kirchspiel Dresdner Heidebogen

IBAN: DE28 3506 0190 1800 4520 03

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Dresdner Heidebogen, Getrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden. V.i.S.d.P.: Pfarrerin Christiane Rau

Redaktionell wurde diese Ausgabe durch alle beteiligten Kirchengemeinden erstellt.

Redaktionsteam: miteinander@kirchspiel-heidebogen.de

Konstanze Liepke, Robert Mieth, Rico Moslener, Angela Mundt, Rüdiger Reitz, Hanna Zieschang

Titelbild: E. Grabowski © GemeindebriefDruckerei.de

Hintergrundbilder S. 43/44: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Druck: Löbnitz Druck GmbH

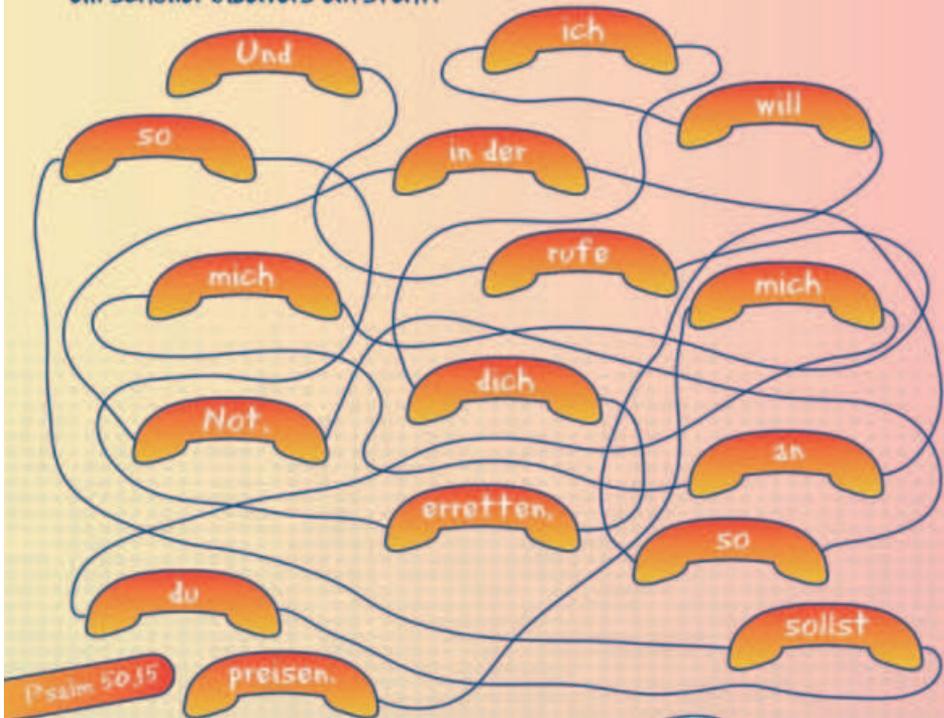
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20.06.2024



Das Telefon zum Himmel

Piep ... piep ... piep ... Du kennst bestimmt diese Töne, wenn du jemanden anrufst. Erstmal wartest du eine kurze Zeit, bis die Person am anderen Ende der Leitung den Hörer abnimmt. Manchmal hebt auch keiner ab. Die Verbindung oder das Gebet zu Gott, hat keine Wartezeit, er hört sofort zu.

Versuche, alle Telefonhörer miteinander zu verbinden, sodass am Ende ein schöner Bibelvers entsteht.



Blank space for writing the completed sentence.

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!